



---

**SITZUNGSVORLAGE**  
**M 2015/500/3228**

<u>Fachbereich/Aktenzeichen</u>	<u>Datum</u>	<u>öffentlich</u>
Fachdienst Soziales, Familien, Senioren	13.02.2015	

---

Frau Mechthild Gröver

<u>Beratungsfolge</u>	<u>Zuständigkeit</u>	<u>Termin</u>
Ausschuss für Familien und Soziales	Kenntnisnahme	12.03.2015

**Sachbericht SGB XII - Sozialhilfe und Grundsicherung im Alter und dauerhafter voller Erwerbsminderung**

**Beschlussvorschlag:** Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

**Maßnahme aus dem Stadtentwicklungskonzept 2015+**

**Nein**

**Sachverhalt:**

Der bereits seit Jahren zu beobachtende Trend steigender Fallzahlen und Kosten im SGB XII bleibt ungebrochen, wodurch die Aufwendungen für Grundsicherungsleistungen sich stetig nach oben entwickeln.

Der Bund erstattet seit 2014 die Aufwendungen für die Grundsicherung im 4. Kap. SGB XII; diese Kosten sind dadurch weder in Kommunal- noch im Landeshaushalten abzubilden. Im Kreisetat sind Haushaltsmittel für Aufwendungen der Sozialhilfe (3. Kap. SGB XII) veranschlagt, diese werden im Rahmen der Kreisumlage auf die Kommunen umgelegt.

Einen großen Kostenfaktor bilden dabei die Kosten der Unterkunft. Steigenden Mieten und vor allem fehlende preisgünstige kleinere Wohnungen treiben die Aufwendungen in die Höhe. Es liegt daher im Eigeninteresse jeder Kommune, wenn barrierefreier, bezahlbarer Wohnraum geschaffen wird.

### Fallzahlen und Kosten zum Stichtag 31.12. eines Jahres im Vergleich:

	3. Kap. SGB XII Sozialhilfe	4. Kap.SGB XII Grundsicherung i Alter u. dauerhafter EU	3. Kap. SGB XII Sozialhilfe	4. Kap.SGB XII Grundsicherung i. Alter u. dauerhafter EU	
	Fallzahlen Fälle/Personen Stand 12/12	Fallzahlen Fälle/Personen Stand 12/12	Ausgaben in Euro	Ausgaben in Euro	Gesamtausgaben In Euro
			Kostenträger Kommunen	Kostenträger Bund	Oelde
2009	17/20	127/143	94.023	565.091	659.114
2010	17/19	134/160	80.908	645.506	726.414
2011	16/18	142/168	128.905	714.565	843.470
2012	17/23	155/174	117.788	746.131	863.919
2013	21/23	158/182	110.596	766.990	877.586
2014	20/21	162/185	120.846	833.076	953.922

Nach den Auswertungen von Januar 2014 lebten in Oelde insgesamt 7.824 Personen über 60 Jahre, damit liegt die Leistungsquote in der laufenden Grundsicherung im Alter für Oelde bei rund 1,5%. Nicht erfasst in der vorstehenden Tabelle sind die Personen, die Leistungen der Sozialhilfe in Einrichtungen = Heim erhalten. Dieser Anteil steigt wie die Anzahl der Grundsicherungsempfänger in Alter ebenfalls stetig an.

Im Bereich SGB II liegt die Quote der Leistungsempfänger bezogen auf die Gesamtbevölkerung bei 4,58%.